

STADT HILDESHEIM

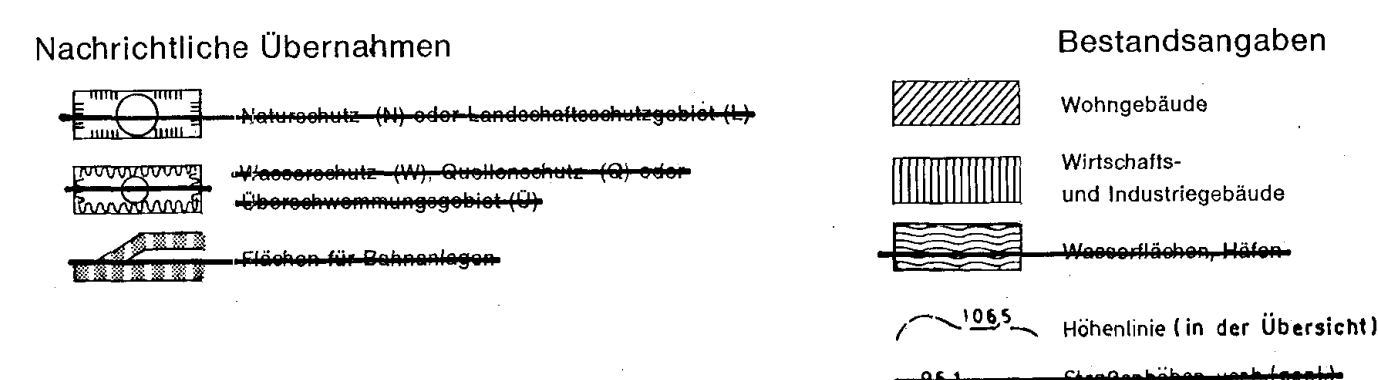
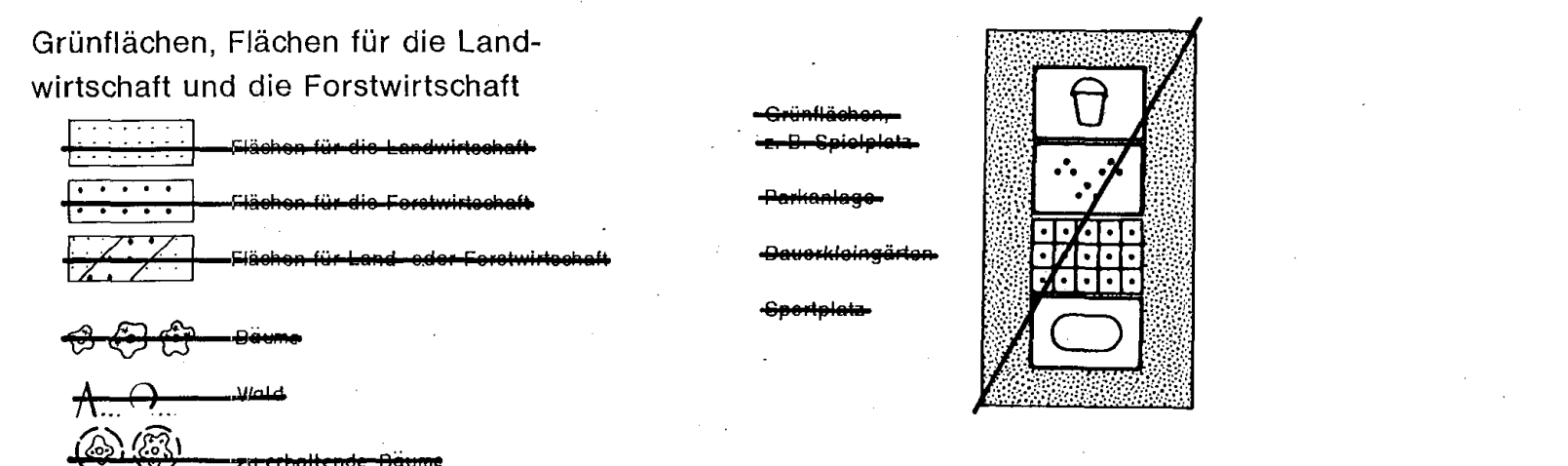
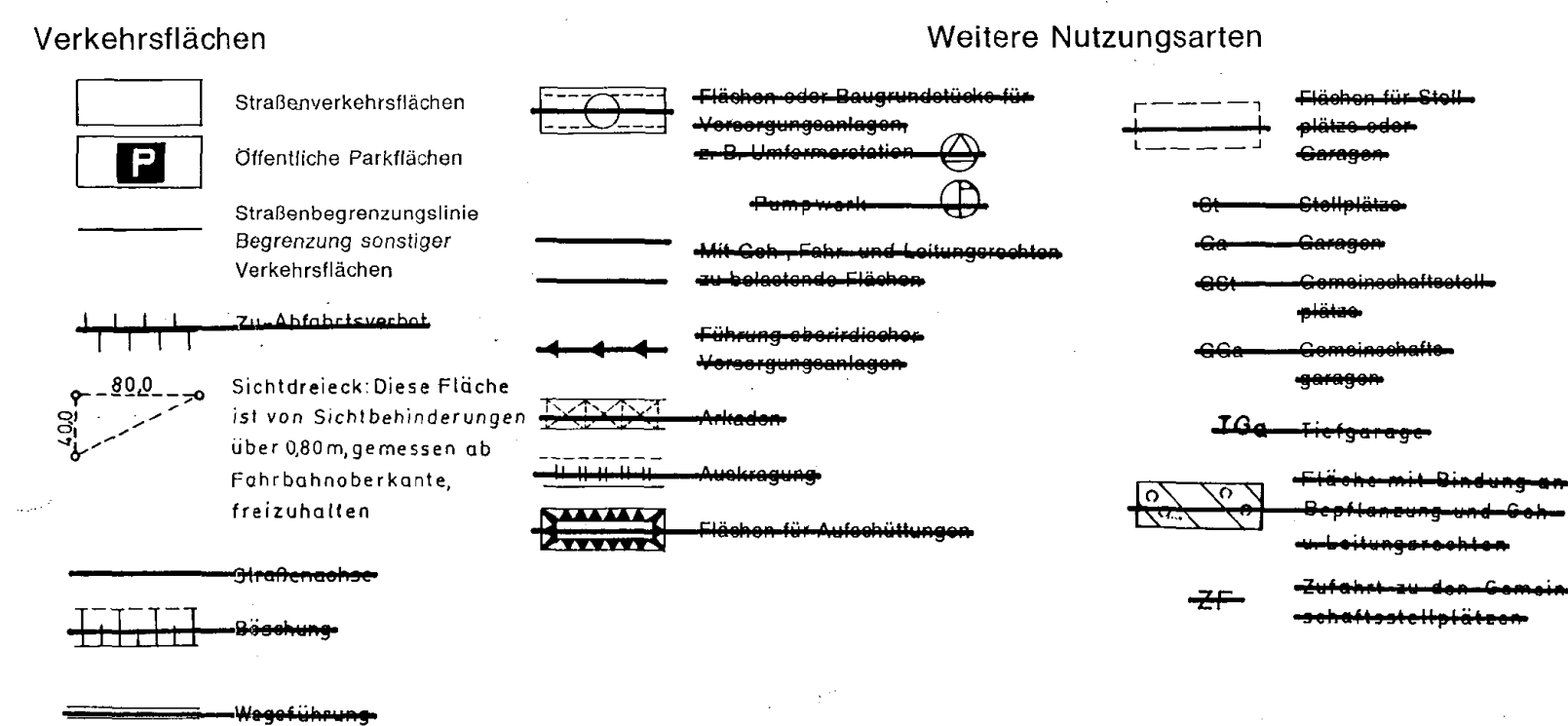
Bebauungsplan Nr. 219

„Hoher Turm - Süd“ im Ortsteil Himmelsthür
für den Bereich der Hausgärten zwischen den
Häusern Hoher Turm 12-25 und der Eisen-
bahnlinie Hildesheim-Nordstemmen/Barnten
Maßstab: 1: 1000

Zeichenerklärung

Festsetzungen des Bebauungsplanes

Art und Maß der baulichen Nutzung



Nachrichtliche Übernahmen,
Hinweise und textliche Festsetzungen

Für alle Wohnhäuser sind gemäß § 9 (3) BBauG in Verbindung mit dem Bundesraster des Nieders. Sozialministers "Schallschutz im Städtebau" Teil II (Rd. Erl. d. M. S. V. 18.04.1974 - 303007 - Cült. L. 391/68 durch Grundrigestaltung und bautechnische Ausführung (z.B. schalldichte Fenster) Vorkehrungen gegen Lärmimmissionen zu treffen.

Auf den Freiflächen der Baugrundstücke und auf Nebenflächen der Verkehrsbereiche sind, soweit es die Nutzung und die räumliche Situation zulässt, Bäume und Sträucher anzupflanzen und zu erhalten, dabei sollte auf jedem Baugrundstück bzw. je 500 qm Freifläche, wenn nicht vorhanden, mindestens ein höherwuchernder einheimischer Laubbau angepflanzt und erhalten werden (s. § 9 Abs. 1 Ziffer. 15 und 16 BBAUG).

Wird die Zahl der Vollgeschosse nicht ausgenutzt, so gelten die Höchstwerte des § 17 BauNVO.